



Datenmanagementplan (DMP) für studentische Abschlussarbeiten¹

Template

Titel der Arbeit:

Art der Arbeit:

Bachelor

Master

Studiengang:

Name:

Matrikelnummer:

Kontakt:

Erstgutachter/in:

Datum Einreichung:

Inhalt

Generelle Anmerkungen	2
1. Allgemein.....	2
2. Inhaltliche Einordnung	2
3. Technische Einordnung	3
4. Datennutzung	4
5. Metadaten und Referenzierung.....	5
6. Rechtliche und ethische Fragen.....	5
7. Speicherung und Langzeitarchivierung.....	6

¹ Dieses DMP Template basiert auf dem Template des gemeinsamen Masterstudiengangs Digitales Datenmanagement (DDM) des Instituts für Bibliotheks- und Informationswissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin und des Fachbereichs Informationswissenschaften der Fachhochschule Potsdam. Es wurde im Rahmen der Landesinitiative Forschungsdatenmanagement Brandenburg weiterentwickelt und für diese Version angepasst.



Generelle Anmerkungen

- Bitte beschreiben Sie jeden Datensatz, Datentyp oder jede Datensammlung einzeln in dem jeweiligen Kapitel, wo sinnvoll. Referenzieren Sie entsprechende Kapitel, wenn eine Frage (zum Teil) bereits vorab beantwortet wurde.
- Wenn Sie keine Antwort auf eine Frage haben oder diese nicht auf Ihre Abschlussarbeit zutrifft, vermerken Sie dies bitte (z. B. „trifft nicht zu“). Sie können dem DMP gerne Anhänge hinzufügen (bitte nummerieren und darauf dann verweisen) oder auf entsprechende Kapitel in Ihrer Abschlussarbeit verweisen.
- Bitte beachten Sie auch Policies, Richtlinien und Handreichungen der Humboldt-Universität zu Berlin (HU), die den Umgang mit Forschungsdaten betreffen, im Besonderen die Regularien zur guten Wissenschaftlichen Praxis (GWP).

1. Allgemein

1.1 Thema

1.1.1 Wie lautet die Forschungsfrage Ihrer Abschlussarbeit?

1.1.2 Bitte geben Sie bis zu sechs relevante Schlagwörter² an, die den Inhalt und die wesentlichen Aspekte Ihrer Arbeit prägnant beschreiben.

1.1.3 Welchen Regeln oder Leit- und Richtlinien zum Umgang mit den in der Abschlussarbeit erhobenen oder nachgenutzten Forschungsdaten folgen Sie? Bitte referenzieren Sie diese hier inklusive Version bzw. Veröffentlichungsjahr.

Beispielsweise die Leit- und Richtlinien („Policies“) der Universität oder relevanter Fachgesellschaften.

2. Inhaltliche Einordnung

2.1 Datensatz

2.1.1 Um welche Arten von Forschungsdaten handelt es sich? Bitte beschreiben Sie diese in wenigen Zeilen.

Beispielsweise Messdaten, Laborwerte, Texte, Umfragedaten, Software oder Simulationen.

2.2 Datenursprung

2.2.1 Werden die Forschungsdaten selbst erzeugt oder nachgenutzt?

2.2.2 Wenn die Forschungsdaten nachgenutzt werden, wer hat diese erzeugt bzw. aus welcher Quelle stammen diese und wie ist die rechtssichere Verwendung sichergestellt?

² Bitte verwenden Sie nach Möglichkeit ein kontrolliertes Vokabular, etwa die Gemeinsame Normdatei ([GND](#)). Bitte geben Sie an, welches Vokabular Sie verwendet haben bzw. ob freie Schlagwortvergabe angewendet wurde.

2.3 Reproduzierbarkeit

2.3.1 Sind die Forschungsdaten reproduzierbar, d. h. ließe sich die Erzeugung wiederholen? Wie aufwendig wäre dieser Prozess? Bitte skizzieren Sie kurz.

2.4 Nachnutzung

2.4.1 Wer könnte Interesse an einer Nachnutzung Ihrer Forschungsdaten haben? Geben Sie (wenn möglich) ein Beispiel für ein Nachnutzungsszenario an.

3. Technische Einordnung

3.1 Datenerhebung

3.1.1 Wann und auf welche Weise erfolgt(e) die Erzeugung der Forschungsdaten?

3.1.2 Wann und auf welche Weise erfolgt(e) die Datenbereinigung/-aufbereitung?

3.1.3 Wann und auf welche Weise erfolgte die Datenanalyse?

3.2 Formate

3.2.1 In welchen Formaten³ liegen die Forschungsdaten bei Erzeugung, Bereinigung bzw. Aufbereitung, Analyse und Veröffentlichung jeweils vor?

3.3 Datenumfang

3.3.1 Mit welchem Datenumfang rechnen Sie?

Bitte nennen Sie hier auch die Anzahl der Datensätze, z.B. Anzahl der Interviews, Anzahl der beantworteten Fragebögen, Anzahl der Social Media Beiträge, etc.

3.4 Werkzeuge

3.4.1 Welche Instrumente, Software, Technologien oder Verfahren werden zur Erzeugung, Bereinigung bzw. Aufbereitung, und Analyse der Forschungsdaten genutzt? Bitte geben Sie die Werkzeuge (falls möglich) mit Versionsnummer und Referenz in Form einer Adresse/URL an.

3.4.2 Welche Software, Verfahren oder Technologien sind notwendig, um die Forschungsdaten (nach-)nutzen zu können?

3.5 Versionierung

3.5.1 Werden verschiedene Versionen der Forschungsdaten erzeugt (z. B. durch verschiedene Weiterbearbeitungsprozesse bzw. Bereinigung von Daten)? Bitte skizzieren Sie Kriterien und Verfahren der Versionierung kurz.

4. Datennutzung

4.1 Datenorganisation

4.1.1 Wie erfolgt die Benennung der Dateien? Bitte kurz skizzieren.

4.2 Datenspeicherung und -sicherheit

4.2.1 Wer darf aktuell auf die Forschungsdaten zugreifen und unter welchen Bedingungen?

4.2.2 Wer darf zukünftig auf die Forschungsdaten zugreifen und unter welchen Bedingungen?

4.2.3 Wie und wie oft werden Backups der Forschungsdaten erstellt?

4.3 Interoperabilität

4.3.1 Sind die Forschungsdaten (im Sinne der FAIR-Prinzipien⁴) interoperabel, d. h. geeignet für den Datenaustausch?

4.4 Weitergabe und Veröffentlichung

4.4.1 Ist es geplant, die Forschungsdaten nach Bewertung der Abschlussarbeit zu veröffentlichen, weiterzugeben oder zu teilen? Wenn ja, wo und wer ist verantwortlich dafür? ⁵

4.4.2 Wenn nicht, skizzieren Sie bitte kurz rechtliche und/oder vertragliche Gründe und freiwillige Einschränkungen.

4.4.3 Wenn ja, unter welchen Nutzungsbedingungen oder welcher Lizenz⁶ sollen die Forschungsdaten veröffentlicht bzw. geteilt werden?

4.5 Qualitätssicherung

4.5.1 Welche Maßnahmen zur Qualitätssicherung (z. B. Plausibilitätsprüfung von Daten oder Mindeststandard an Metadaten) werden für die Forschungsdaten ergriffen?

4.6 Datenintegration

⁴ FAIR-Prinzipien: <https://www.go-fair.org/fair-principles/>

⁵ Zur Recherche eines Fachrepositoriums kann re3data (Registry of Research Data Repositories) genutzt werden: <https://www.re3data.org/>.

⁶ Creative-Commons-Lizenzen: <https://de.creativecommons.net/was-ist-cc/>

4.6.1 Falls Forschungsdaten aus verschiedenen Quellen (z. B. Anpassung Skalierung, Zeiträume, Ortsangaben) integriert werden, wie wird die Qualitätssicherung gewährleistet?

5. Metadaten und Referenzierung

5.1 Metadaten

5.1.1 Welche Informationen sind für andere Personen notwendig, um die Forschungsdaten zu verstehen (d. h. ihre Entstehung, Analyse sowie die auf ihrer Basis gewonnenen Forschungsergebnisse nachzuvollziehen) und nachnutzen zu können?

5.1.2 Werden Standards (z. B. Ontologien, Klassifikationen etc.) zur Beschreibung der Forschungsdaten und Kontextinformation genutzt? Wenn ja, welche?

6. Rechtliche und ethische Fragen

6.1 Personenbezogene Daten

6.1.1 Enthalten die Forschungsdaten personenbezogene Informationen? Wenn ja, welche?

6.1.2 Enthalten die Forschungsdaten besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Artikel 9 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) (Angaben über die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder philosophische Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Gesundheit oder Sexualleben)?⁷

6.1.3 Werden die Forschungsdaten anonymisiert oder pseudonymisiert? Wenn ja, zu welchem Zeitpunkt im Forschungsprozess?

6.1.4 Haben Sie eine „informierte Einwilligung“ der Betroffenen eingeholt? Fügen Sie bitte ein Template der Einverständniserklärung als Anlage bei.

6.1.5 Wo und wie sind die „informierten Einwilligungen“ abgelegt?

6.1.6 Wenn keine „informierte Einwilligung“ eingeholt wird, begründen Sie dies bitte (z. B. Ausnahmen nach DSGVO).

6.1.7 Bis wann werden die (nicht-anonymisierten bzw. nicht-pseudonymisierten) Originaldaten spätestens sicher vernichtet?

6.2 Sensible Daten

⁷ Artikel 9 der DSGVO: <https://dsgvo-gesetz.de/art-9-dsgvo/>

6.2.1 Enthält dieser Datensatz nicht-personenbezogene sensible Daten? Wenn ja, um welche sensiblen Daten handelt es sich?

6.3 Ethische Aspekte

6.3.1 Sind beim Umgang mit den Forschungsdaten besondere ethische Aspekte zu beachten (etwa die CARE-Principles for Indigenous Data Governance⁸)?

6.3.2 Wird hierzu eine Bewertung (z. B. der Ethikkommission) eingeholt?

6.4 Urheber- oder verwandte Schutzrechte

6.4.1 Werden Forschungsdaten erzeugt oder nachgenutzt, die durch Urheber- oder verwandte Schutzrechte geschützt sind?

7. Speicherung und Langzeitarchivierung

7.1 Speicherung

7.1.1 Wo werden die Forschungsdaten *während der Erarbeitung* der Abschlussarbeit gespeichert und wer hat Zugriff darauf?

7.1.2 Wo werden die Forschungsdaten *nach Abschluss* der Abschlussarbeit gespeichert und wer hat Zugriff darauf?

⁸ CARE-Prinzipien: <https://www.gida-global.org/care>